

Pfarramt

Pfarrer Gottfried Hirzberger
Elsterweg 36 A
3603 Thun-Lerchenfeld
Tel. 033 222 17 84
Fax 033 222 54 35
gottfried.hirzberger@ref-kirche-thun.ch

Pfarrerin Christina Barblan
Seestrasse 66, 3800 Unterseen
Tel. 033 823 25 36
barblan@sunrise.ch

Katechetin und sozial-diakonische Mitarbeiterin

Franziska Lüber El-Haddad
Birkenweg 112, 3123 Belp
Tel. 031 819 74 82
Natel 078 648 40 90
franziska.lueber@ref-kirche-thun.ch

Kirchgemeinderatspräsident

Paul Gerber, Langestr. 31
3603 Thun-Lerchenfeld
Tel. 033 223 66 73
paulgerber@hispeed.ch

Sekretariat

Gabriele Lehnerr
Büro Siedlungsstr. 14, 3603 Thun
Dienstag und Freitag 8.30–10 Uhr
Tel. 033 222 61 14
lerchenfeld@ref-kirche-thun.ch

Anlässe im Oktober

Gemeinsames Zmorge

Jeden ersten Mittwoch im Monat, 8.30 Uhr. Alles ist parat.
Am Schluss gibt es ein stärkendes Wort für den Tag.
Auskunft: Gottfried Hirzberger, Pfarrer, Tel. 033 222 17 84.
■ JQL Jugend- und Quartiertreff

Jungschar

31. Oktober
Kontaktadresse Jungschar:
Stefan Aebersold, Tel. 079 548 24 55
stefanaebersold@bluewin.ch

Powerhaus

24. Oktober
Kontaktadresse Powerhaus:
Sarah Renker, Natel 078 622 61 75,
s.renker-trachsel@gmx.ch

Kindertreff

Jeden Donnerstag, 17 Uhr
(ausser im August und September und in den Schulferien).
Kontaktadresse: Barbara Hirzberger,
Tel. 033 223 65 82.

Wandergruppe

Jeden ersten Mittwoch im Monat, ab 13 Uhr. Auskunft:
Karl Glauser, Tel. 033 336 86 23.
■ Siehe Anschlag bei der Kirche.

Offener Mittagstisch

Meist am dritten Freitag im Monat, ab 12 Uhr. Auskunft:
Ruth Koddenberg, Tel. 033 222 63 76.
■ JQL Jugend- und Quartiertreff

Besuche für ältere Menschen

Wer gerne besucht werden will oder gerne Besuche machen möchte, melde sich bitte bei:
Gottfried Hirzberger, Pfarrer,
Tel. 033 222 17 84.

Kirchenchor

Probe jeden Mittwoch, 20 Uhr.
Auskunft: Margrith Gyger,
Tel. 033 222 18 07.
■ Musikzimmer Schulhaus

Frühgebet

Auskunft: Beat Furrer,
Tel. 033 222 86 33.

Börse Lerchenfeld

Infolge des Umbaus der Kirche findet die Börse im JQL (beim Schulhaus, rotes Gebäude) statt.
Kinderkleider und Spielwarenbörse
Auskunft:
Maria Reusser, 033 222 15 35
reusserfamily@bluewin.ch
21. Okt., 09.00–11.30 Uhr, Annahme
21. Okt., 18.00–20.00 Uhr, Verkauf
22. Okt., 09.30–10.30 Uhr, Verkauf
22. Okt., 18.00–19.00 Uhr, Rückgabe und Abrechnen

Käseschnitten und Pastetli ...

Am 24. Oktober, ab 11.30 Uhr, werden im und vor dem Holzerhaus, Lerchenfeldstrasse 47, Käseschnitten und Pastetli angeboten. Man kann sie auch mitnehmen und zu Hause geniessen. Der Verein AWL freut sich auf Ihren Besuch. AWL Alterswohnen Lerchenfeld.
Erna von Gunten

Gemeinde-nachmittage Lerchenfeld

Über die Wunder der Welt staunen, Mundartlesungen und Livemusik ge-

niessen, sich genauer über ein Sachthema informieren, gemeinsam singen, Kreatives gestalten, fröhlich sein, besinnlich werden und – je nach Anlass – Menschen zwischen acht und achtundachtzig und mehr kennenlernen. Es sind keine Altersgrenzen gesetzt. All das können Sie an unseren Gemeindenachmittagen erleben. Im Anschluss an den Programmteil haben Sie jeweils die Gelegenheit, bei einem feinen Zvieri mit Referenten und Nachbarn ins Gespräch zu kommen.

Von September bis Dezember 2009 finden die Anlässe im Jugend- und Quartiertreff an der Langestrasse statt. Nähere Angaben entnehmen Sie dem Flyer, welcher kürzlich in jede Haushaltung verteilt wurde und auch in der Kirche aufliegt.

Christina Barblan, Pfarrerin

Kinder- und Jugendarbeit Lerchenfeld

Jugendtreff

Am JugendMitWirkungsTag vom 24. Januar 09 konkretisierte eine Gruppe Jugendliche zusammen mit Erwachsenen ihre Ideen für einen Jugendtreff.

Während den Frühlingferien haben die Jugendlichen diese Ideen nun umgesetzt und den Treff im JQL umgestaltet. Es wurden zwei Wände neu gestrichen, eine Bar gezimmert und das Mobiliar ein wenig umgestellt. Zudem wurden ein Beamer und ein grosser Spiegel angeschafft.

Die Jugendlichen erarbeiteten zusammen mit der KJAL aber auch eine Betriebsordnung. So richtet sich dieser offene Treff jeweils Freitagabend von 19–23 Uhr an alle Lerchenfelder Jugendlichen ab 16 Jahren.

Die Jugendlichen bestimmen selber über die Aktivitäten und müssen auch Verantwortung übernehmen über den Getränkeausschank. Sie werden aber von der KJAL begleitet und betreut, welche auch für Ruhe und Ordnung zuständig ist.

Telefon 079 701 75 20
Internet www.thun.ch/jugendarbeit
> KJAL Lerchenfeld

Gemeinsames Zmorge



Am 1. Mittwoch des Monats um 08.30 Uhr – neu wegen der Kirchenrenovation – im Jugend- und Quartiertreff, Langestrasse 49!

Gemeinsam ein liebevoll zubereitetes Zmorge geniessen, Gedanken, Neuigkeiten austauschen, sich einige Minuten der Besinnung widmen. Sie sind herzlich willkommen, ohne Voranmeldung! Den Unkostenbeitrag für das Zmorge können Sie selbst bestimmen.

Herzlichen Dank den Organisatorinnen des Zmorge!

Gottfried Hirzberger

Kirchgemeinderatsreise nach Solothurn

Der Kirchgemeinderat Lerchenfeld und alle Mitarbeiter kamen in den Genuss einer wunderschönen Reise nach Solothurn, einer interessanten Stadtführung und eines herrlichen Mittagessens. Diese Reise wurde von Silvia Baumgartner, Kirchgemeinderätin, wie immer sehr gründlich vorbereitet. Ihr gebührt herzlicher Dank. Mit dem Zug gings über Bern durchs Fraubrunnenamt nach Solothurn. Nach ein paar Schritten gelangt man an das Aareufer, von wo aus man einen wunderschönen Blick auf die Oberstadt von Solothurn und insbesondere auf die St.-Ursen-Kathedrale hat.

Vor dem Hotel Krone stärkten wir uns im Strassencafé vorerst mit Kaffee und Gipfeli. Um 11 Uhr erwartete uns Marianne Schwaller, Stadthostess, zu einer sehr interessanten Führung durch die Stadt.

Solothurn hatte seit dem Mittelalter eine wichtige Bedeutung als sogenannte Ambassadorsstadt. Viele Fürsten und Herzöge besuchten und sponserten die Stadt, so dass relativ eindrucksvolle Bauten entstanden: die Kathedrale, die Jesuitenkirche, drei



dicke Wachttürme Muti und schöne vornehme Reihenhäuser an Gassen mit Kopfsteinpflaster. Frau Schwaller erzählte interessant und kompetent von vergangenen Zeiten und auch von der wichtigen Bedeutung der Zahl 11 in Solothurn. Die 1½ Stunden Führungszeit waren im Nu vorbei und wir speisten im Restaurant Baslertor, das extra für uns geöffnet hatte. Bei köstlichen Speisen ergaben sich manche interessante Gespräche.

Nach dem Essen bestiegen einige noch den Turm der Kathedrale, von wo aus man eine wunderbare Rundschau über die ganze Stadt und die angrenzenden Gebiete geniessen konnte. Die Rückfahrt im Zug nach Bern war saunamässig, weil die Aussentemperatur inzwischen auf 31 Grad gestiegen war. In Thun verabschiedeten wir uns glücklich über die gelungene Reise und den schönen Tag.

Paul Gerber



Apérogäste beim Fachsimpeln.

Zum Baustart am 10. August

Anlässlich der Sanierung der Kirche gab es zum Baustart am 10. August eine kleine Feier mit Apéro. Natürlich war auch die Presse dabei. Im Thuner Tagblatt vom 12. August erschien eine Berichterstattung und im Gemeindeblatt September berichtete Deborah Stulz im Reformierten Gemeindeblatt Thun, Ausgabe September, eingehend darüber.

In der Zwischenzeit ist im Untergeschoss einiges gegangen und der Zeitplan geht bis jetzt auf. «Wir wollen in jeder Beziehung ein lebhaftes Innenleben in unserer Kirche», betonte Hans Brunner, Gesamtprojektleiter, in seiner Begrüssungsrede. Mit jedem neuen Tag wird auf dieses Ziel hingearbeitet. Das Einweihungsfest wird voraussichtlich anfangs September 2010 durchgeführt.

Ruth Zaugg

GEMEINDENACHMITTAG

DIE PANFLÖTENGRUPPE THUN SPIELT AUF

UNTER DER LEITUNG VON ELISABETH METTLER
DAZWISCHEN LIEST RUTH NEUHAUS
BERNDEUTSCHE GESCHICHTEN VOR



28. OKTOBER 2009, 14 UHR

IM JUGEND- UND QUARTIERTREFF LERCHENFELD

**ORGANISATION:
RUTH NEUHAUS UND TEAM**

EINTRITT FREI, KOLLEKTE

TRANSPORTDIENST AUF ANFRAGE: HEINZ BRUNNER, TEL. 033 223 21 50



Eiserne Hochzeit

Hans und Erika Schlup-Strobel

Kürzlich feierten Hans und Erika Schlup-Strobel am Elsterweg 5 das Fest der Eisernen Hochzeit. Vor 65 Jahren wurden sie in Biel getraut. Die berufliche Laufbahn weist viele ver-

schiedene Stationen auf. Hans Schlup pflegt immer noch seine Leidenschaft «Tischtennis». Sein Hobby brachte ihn in alle Kontinente. Die Medaillen und Pokale zeugen von seinem Können. Jahrelang besuchte das Jubilarenpaar alle Orte in der Schweiz, welche auf ihrem jeweiligen Monatskalender abgebildet waren. Viel Freude bereiten ihnen auch die drei Grosskinder und vier Urgrosskinder. Wir gratulieren dem glücklichen Paar nachträglich ganz herzlich und wünschen ihm gute Gesundheit und noch viele gemeinsame glückliche Stunden.

Marianne Walker